

PROF. Dr. ANTON BETTELHEIM

WIEN,
XIX./1., Karl Ludwigstrasse 57
(VILLA GABILLON)

16. V. 1917.

Ihre unerwartete Freie Briefe!

Ihre köstliche Briefe vom 13. V. haben heute mor-
gend mir, nachdem ich Wien verlassen habe, abgelesen
und jetzt im Original beigefügten wertvollen Brief
als große - Danks - Beweis nach London zugesendet
sind. Vorzüglich wertvoll ist die Empfehlung, welche in Ihrer
Hilfswort steht; ferner ist - falls irgend ein Hindernis
nicht Pöflichkeit vorl. V. nach Wien kommt - ein mir
willkommenes Anzeichen, dass Sie - nicht in Wien -
Abwesenheit zu sein, als ich diese Briefe - Zusammen,
als letzten Zeugniss der besten Mittheilung
zu erhalten mit dem Zweck, als Dialog zum Vor
mir steht. Selbstverständlich wird Ihre Briefe von mir
öffentlich, bevor Sie in Ihre Briefe. Besonders mein Brief in
Ihnen steht wird: Hülfs - Briefe.

Geben Sie Ihre Liebe, Gedächtnis und besten Wünsche

Wien, am Paradies X für Luitpold, für beide
Beitrag: Möge sie sich einstellen Sie mir allem, die
in Frieden nun mit Wissen als kein vollen.

In treuer Verehrung

A. Prax

